

# **Botanischer Spaziergang**

**durch den Kurpark Bad Pyrmont**

Herausgeber:  
Niedersächsisches Staatsbad Pyrmont  
Betriebsgesellschaft mbH  
Heiligenangerstraße 6  
31812 Bad Pyrmont

Fachliche Bearbeitung durch Klaus Ibsch und Michael Mäkler  
Fotos von Michael Mäkler aus dem Kurpark.

**Oktober 2002**

Nähere Informationen unter der obigen Adresse  
oder unter [kurpark@staatsbad-pyrmont.de](mailto:kurpark@staatsbad-pyrmont.de)

Satz und Layout:  
Berufsförderungswerk Bad Pyrmont, Frau Astrid Hogenbirk  
Nachdruck – auch auszugsweise – und Übernahme in elektronische Medien  
nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

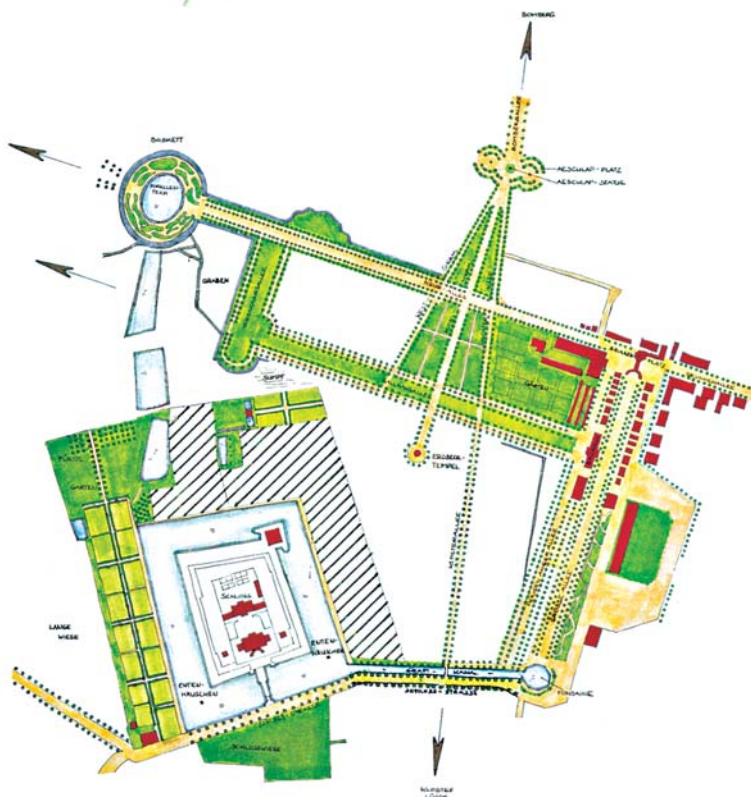
# **Inhalt**

Seite

Erläuterungen .....	6
Die Geschichte des Kurparks .....	7
Der Palmengarten .....	8
Die Pflanzen des Palmengartens .....	9
Die Bäume und Sträucher des Kurparks .....	15
Pflanzenregister Deutsch-Botanisch .....	75

## Erläuterungen

Hinter dem Deutschen Namen einer jeden Pflanze finden sie eine Ziffer. Diese Ziffer ist identisch mit der Nummerierung in dem ausklappbaren Plan des Kurparks am Ende dieses Buches. Aus Platzgründen sind nicht alle Pflanzen in diesem Übersichtsplan enthalten. Die Pflanzen sind fortlaufend nummeriert. Seit der letzten Auflage dieses Werkes aus dem Jahre 1986 sind einige Veränderungen aufgetreten. Dadurch fehlen einige Bäume und Sträucher in dieser Auflage. Die gesamten Informationen über die Pflanzen wurden komplett überarbeitet. Die Namensgebung ist aus der aktuellen Auflage des „Zander - Handwörterbuch der Pflanzennamen“ (Verlag E. Ulmer, 2000) übernommen worden.



Kurpark: Zustand 1790

## Der Palmengarten

Der Palmengarten ist in den Jahren 1907 bis 1909 in seiner heutigen Form entstanden. Vorher wurde dieser Bereich als Französische Anlage (1904-1906) gestaltet. Die ersten 13 Palmen wurden im Mai 1913 im Palmengarten aufgestellt. Heute umfasst der Bestand ca. 300 Palmen aus 9 Arten. Darüber hinaus finden Sie noch ca. 200 andere Kübelpflanzen mediterraner Herkunft.

Die älteste Palme ist heute ca. 420 Jahre alt und wird auf das Jahr 1581 datiert. Schon die damaligen Fürsten sammelten Botanische Raritäten in ihren Gärten. Die höchste Palme ist ca. 12 m hoch und die schwerste Palme wiegt über 6 t.

Der Palmengarten umfasst rund 9800 m und wird im Süden und Norden von Hainbuchenhecken eingrahmt.



## Die Pflanzen des Palmengartens

### Kanarische Dattelpalme

*Phoenix canariensis*

**Familie:** Arecaceae

**Herkunft:** Kanarische Inseln

Die Phönixpalmen bilden einen starken unverzweigtem Stamm. Junge Pflanzen haben steife Wedel. Sie haben erst als ältere Pflanzen, wenn die Wedel an den Spitzen überzuhängen beginnen, ein gefälligeres Aussehen. Die Kanarische Dattelpalme trägt bei uns klimabedingt keine Früchte. In der Heimat trägt die Palme Früchte, sie sind jedoch nicht essbar.

P01



### Zurückgebogene Dattelpalme

*Phoenix reclinata*

**Familie:** Arecaceae; **Herkunft:** Tropisches Afrika und Südafrika

Diese Phönixart hat in der Jugendform stark abgeknickte Wedel. Die Wedel sind im oberen Teil im Bogen übergeneigt. Ältere Pflanzen bilden einen starken Stamm.

P02

### Hanfpalme

*Trachycarpus fortunei*

**Familie:** Arecaceae; **Herkunft:** Japan, Nordchina

Die Hanfpalme hat ihren Namen von dem zähen Fasergewebe, das den Stamm umgibt. Die Blätter sind fächerförmig. Sie sitzen an starren, an den Rändern feingezähnten Blattstielen. Der Stamm ist schlank, unverzweigt und wird ca. 8 - 10 m hoch.

P03

### Zwergpalme

*Chamaerops humilis*

**Familie:** Arecaceae; **Herkunft:** Mittelmeergebiet

Die Zwergpalme ist eine buschig wachsende Palme mit stark bestachelten Blattstielen und fächerförmigen Wedeln. Die Chamaerops-Palmen sind die einzigen Palmen, die in Europa wild wachsen. Diese Palmenart blüht auch in Bad Pyrmont. Unter günstigen Bedingungen, einem warmen Sommer, ist der aus der Blüte reifende Samen keimfähig.

P04

**Butia-Palme**

P06

***Butia capitata***

**Familie:** Arecaceae; **Herkunft:** Brasilien

Die Butia-Palme wird in ihrer Heimat bis zu 10 m hoch. Die Enden der Wedel sind stark nach unten gebogen. Ihre Wedel sind 3 - 4 m lang. Bei jüngeren Pflanzen ist der untere Teil des Stammes zwiebelartig ausgebaucht. Die Butia-Palme liebt Temperaturen um 30° C und hohe Luftfeuchtigkeit. Sie begnügt sich auch mit niedrigen Temperaturen, hat dann aber kaum Wachstum.

**Keulenbaum, Keulenlilie**

P09

***Cordyline indivisa***

**Familie:** Agavaceae; **Herkunft:** Neuseeland

Die Cordyline wird oft fälschlich als Palme bezeichnet, sie gehört aber in die Familie der Agavengewächse. Die Cordyline ist ein schlanker, unverzweigter Baum, der eine Höhe von 12 - 15 m erreichen kann. Sie hat einen fest verholzenden, aber biegsamen Stamm. Der Stamm ist am unteren Ende keulenartig verdickt. Die Blätter sitzen schopfförmig an der Spitze des Stammes. Sie sind riemenförmig, ca. 70 - 150 cm lang und bis zu 10 cm breit.

**Drachenbaum, Drachenlilie**

P10

***Dracaena draco***

**Familie:** Agavaceae; **Herkunft:** Kanarische Inseln

Der Drachenbaum kann mehrtriebzig sein. Er wird bis zu 15 m hoch. Die Blätter sind als dichter Schopf an der Spitze des Stammes. Sie werden 50 - 70 cm lang und sind ca. 5 cm breit. Der Drachenbaum ist sehr leicht mit dem Keulenbaum zu verwechseln, ihm fehlt aber die keulenartige Verdickung am unteren Ende des Stammes.

**Echter Feigenbaum**

P11

***Ficus carica***

**Familie:** Moraceae; **Herkunft:** Südeuropa, Nordafrika

Die Feige ist ein baumartiger Strauch, der in der Heimat ca. 3 - 6 m Höhe erreicht. Die Blätter sind meist tiefbuchtig gelappt. Die Zweige sind graugrün behaart. Der Strauch verliert im Winter seine Blätter. Er ist bei uns nicht winterhart. Die Früchte sind essbar. Sie sind birnenförmig oder länglich kreiselförmig und färben sich bei der Reife gelblich-grün.

**Australischer Feigenbaum**

P12

***Ficus australis***

**Familie:** Moraceae; **Herkunft:** Australien

Der Australische Feigenbaum ist in der Heimat ein immergrüner Strauch, der bei uns klimabedingt baumartig wächst. Die Blätter sind elliptisch-länglich. Sie sind auf der

## Pflanzenregister Deutsch-Botanisch

Deutscher Name	Botanischer Name	Nummer
Agapanthus,		
Afrikanische Schmucklilie	<i>Agapanthus africanus</i>	P14
Agave	<i>Agave americana</i>	P13
Ahornblättrige Platane	<i>Platanus x hispanica</i>	14
Alpen-Goldregen	<i>Laburnum alpinum</i>	107
Amberbaum	<i>Liquidambar styraciflua</i>	108
Amerikanisches Gelbholz	<i>Cladastris lutea</i>	45
Aralie	<i>Aralia elata</i>	115
Australischer Feigenbaum	<i>Ficus australis</i>	P12
Banane, Zierbanane	<i>Ensete ventricosum</i>	P21
Berg-Ahorn	<i>Acer pseudoplatanus</i>	89
Berg-Kiefer, Latschen-Kiefer	<i>Pinus mugo</i>	162
Blasenbaum, Lampionbaum	<i>Koelreuteria paniculata</i>	287
Blaue Atlas-Ceder	<i>Cedrus atlantica 'Glauca'</i>	219
Blaue Lawsons Scheinzypresse	<i>Chamaecyparis lawsoniana 'Alumii'</i>	175
Blaue Mädchen-Kiefer	<i>Pinus parviflora 'Glauca'</i>	215
Blauer Chinesischer Wacholder	<i>Juniperus Chinensis 'Hetzii'</i>	203
Blau-Fichte	<i>Picea pungens 'Glauca'</i>	80
Blauschote	<i>Decaisnea fargesii</i>	100
Bleiwurz	<i>Plumbago auriculata</i>	P24
Blumen-Hartriegel	<i>Cornus florida</i>	13
Blut-Birke	<i>Betula pendula 'Purpurea'</i>	238
Blutbuche	<i>Fagus sylvatica</i> ' <i>Purpurea Macrophylla Swat Magret</i> '	281
Blut-Buche	<i>Fagus sylvatica 'Purpurea-Grp.'</i>	7
Blut-Pflaume	<i>Prunus cerasifera 'Nigra'</i>	163
Blut-Spitzahorn	<i>Acer platanoides 'Schwedleri'</i>	2
Bogen-Flieder	<i>Syringa reflexa</i>	133
Buchsbaum	<i>Buxus sempervirens</i>	26
Butia-Palme	<i>Butia capitata</i>	P06
Butternuss, Graue Walnuss	<i>Juglans cinerea</i>	90
Catawba Alpenrose	<i>Rhododendron catawbiense</i>	15
Chinesische Mahonie	<i>Mahonia bealei</i>	142

## Botanischer Spaziergang durch den Kurpark Bad Pyrmont

Chinesischer Flieder	<i>Syringa x chinensis</i>	58
Chinesischer Roseneibisch	<i>Hibiscus rosa-sinensis</i>	P19
Chinesischer Spierstrauch	<i>Sorbaria kirilowii</i>	172
Cissusblättriger Ahorn	<i>Acer cissifolium</i>	179
Douglasie	<i>Pseudotsuga menziesii</i>	28
Drachenbaum, Drachenlilie	<i>Dracaena draco</i>	P10
Dreidornige Gleditschie	<i>Gleditsia triacanthos</i>	92
Dunkle Magnolie, Schwarz-Magnolie	<i>Magnolia liliiflora</i> 'Nigra'	54
Echter Feigenbaum	<i>Ficus carica</i>	P11
Eibe	<i>Taxus baccata</i>	8
Eichenblättrige Hainbuche	<i>Carpinus betulus</i> 'Quercifolia'	284
Eisenholzbaum	<i>Parrotia persica</i>	195
Elefantenohrbaum, Ginkgobaum	<i>Ginkgo biloba</i>	36
Erbsenstrauch	<i>Caragana arborescens</i>	106
Esche	<i>Fraxinus excelsior</i>	176
Faden-Scheinzypresse	<i>Chamaecyparis pisifera</i> 'Filifera'	116
Falscher gefüllter Jasmin	<i>Philadelphus x virginialis</i> 'Girandole'	164
Falscher Jasmin, Pfeifenstrauch	<i>Philadelphus x purpureomaculatus</i> 'Bella Etoile'	134
Feingeschlitzter Silbe-Ahorn	<i>Acer saccharinum</i> 'Laciniatum'	233
Feld-Ahorn	<i>Acer campestre</i>	102
Felsenbirne	<i>Amelanchier lamarckii</i>	49
Felsenbirne	<i>Amelanchier laevis</i>	282
Felsenmispel	<i>Cotoneaster divaricatus</i>	223
Feuerdorn	<i>Pyracantha coccinea</i>	61
Fiederspierstrauch	<i>Sorbaria sorbifolia</i>	239
Flügelnuss	<i>Pterocarya fraxinifolia</i>	154
Föhre, Gemeine Kiefer	<i>Pinus sylvestris</i>	185
Frühblühender Duft-Schneeball	<i>Viburnum farreri</i>	10
Garten-Hortensie	<i>Hydrangea scandens</i> subsp. <i>chinensis</i> <i>macropetata</i> 'Imperatrice Eugenie'	251
Garten-Hortensie	<i>Hydrangea aspera</i> <i>sargentiana</i>	114
Garten-Hortensie	<i>Hydrangea aspera</i> 'Villosa'	252
Gefüllte Schnee-Kirsche	<i>Prunus subhirtella</i> 'Accolade'	196
Gelbe Eibe	<i>Tacus baccata</i> 'Aurea'	62